

Gebetsanliegen SOLA 2018 in Lauter

Danke an Gott für allen Segen und alles Gelingen bisher!

Kinder:

- danke für alle angemeldeten Kinder
- es sind diesmal sehr viele Kinder – wir haben volle Zelte & eine Warteliste
 - o dass wir gut damit umgehen können
 - o die Chancen erkennen, die dadurch entstehen
- gutes Miteinander zwischen „Kleinen“ und „Großen“ (9-12)
- dass die Kinder in dieser Woche ganz klar das Evangelium hören und aufnehmen können
- gute Gespräche
- dass sich Kinder für ein Leben mit Jesus entscheiden
- dass die Familien der Kinder erreicht werden

Mitarbeiter:

- danke für alle Mitarbeiter – das jeder seinen Platz bekommt & einnimmt - wo er gebraucht wird
- die Einteilung gut ist – und die Familien gut zusammen arbeiten
- Weitblick und Geduld für die Leiter
- dass alle Mitarbeiter persönliche Schritte im Glauben gehen (in Vorbereitung und dort)
- junge MA sich gut einbringen – nicht nur Spaß
- gutes Miteinander der Mitarbeiter
- gute Möglichkeiten + rechtzeitiges Vorbereiten der Aufgaben
- Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter und der Gemeinden
- den Blick für alle MA, dass sie erkennen was zu tun ist

Programm/Inhalte:

- spannende und erlebnisreiche Woche
- gutes Zusammenspiel von Story & Inhalt
- abwechslungsreich aber nicht zu viel
- Klarheit – wie sollen die Themen genau aussehen – wie werden die entscheidenden Punkte verdeutlicht
- Stille Zeit in den Gruppen – gute Vorbereitung der MA
- dass klar und deutlich die Botschaft von Jesus rüber kommt
- dass alle Inhalte noch fertig werden
- Bewahrung im Kleinen und Großen
- Gast Prediger an einem der Abende – dass wir den Richtigen finden
- Predigten & Stille Zeiten – Klar & Ansprechend

Platz:

- Danke für die Möglichkeit am Danelchristel
- gute Zusammenarbeit mit Fam. Fischer und den Mitarbeitern & Segen für das Hotel!
- Bitte um gutes Wetter
- Segen und Schutz Gottes für den ganzen Platz und jeden Ort, wo sich SOLA Beteiligte aufhalten

Gemeinden:

- gute Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden
- echtes Interesse der Gemeindeglieder
- Unterstützung über die feste Mitarbeiterschaft hinaus – zu Arbeitseinsätzen und darüber hinaus
- Gebet der Gemeinden
- Verständnis derer, die fürs SOLA Einschränkungen im Gemeindeleben haben
- Gottesdienste um das SOLA herum
- Abschlussgottesdienst – dass auch viele aus den Gemeinden das annehmen

